

## Fall zwei für Anki Karlsson , einer Ermittlerin auf ihrem Weg zum Kult

Ein Jahr ist es her, seit Anki Karlsson in das kleine Dorf Mullvald gezogen ist. Nach den Morden im letzten Herbst kann die pensionierte Lehrerin nun endlich die Ruhe genießen. Doch dann kommt wieder Schwung in den verschlafenen Ort: Ein Trüffelfestival findet statt! Nach einer turbulenten Trüffelsafari zusammen mit Ankis Freunden und Nachbarn gipfelt das Spektakel in einem Sechs-Gänge-Menü im schicken Hotel Plogbillen. Doch am Ende des Dinners ist einer der zwölf Gäste tot. Es erwischt Nils Hansson. Gift! Anki nimmt umgehend die Ermittlungen auf. Unterstützung bekommt sie von ihrem Freund, dem ehemaligen Kommissar Tryggve. Gemeinsam sind sie unschlagbar, oder?! Noch ahnen sie nicht, dass dieser Fall äußerst delikat ist.

Die Liste von Nils Hanssons Feinden ist um einiges länger als die seiner Freunde. Ganz oben, auf Platz eins, steht sein jüngerer Bruder Åke. Der fühlt sich um sein Elternhaus betrogen. Åke hatte mehr als einen (guten) Grund, um Nils umzubringen. Aber nicht nur er: Weitere Familienmitglieder kommen als dringend tatverdächtig in Frage, zum Beispiel Micke und Sara, deren Restaurant nicht so gut läuft wie erhofft. Von Nils' Tod erhoffen sich die beiden eine finanzielle Spritze. Dumm nur, dass Nils einzig Ehefrau Gull-Britt in seinem Testament bedacht hat. Die wird wenige Tage später tot aufgefunden. Und es könnte nicht bei den zwei Leichen bleiben. Schon ist nicht nur das Leben eines Trüffelschweins, sondern auch Ankis in Gefahr ...

Herrlich, einfach nur herrlich und so wunderbar anders als viele andere Krimis - besser kann man seine Zeit kaum verbringen als mit den Büchern von Marianne Cedervall. In diesen steckt neben jeder Menge Spannung noch mehr Humor. Ab dem ersten Satz von "Trüffeltod" ist es garantiert vorbei mit Langeweile. Über viele, viele Stunden lang erfährt man ein Lesevergnügen der besonders originellen Seite. Die Werke der schwedischen Autorin sind alles, aber ganz sicher nicht nullachtfünfzehn. Wenn Anki Karlsson ermittelt, haut es einen glatt vom Hocker. Deren Fälle sind definitiv und ohne jeden Zweifel das Genialste, was man in die Hände kriegen kann. Von diesen bekommt man partout niemals genug. Also: unbedingt mehr, mehr, mehr!

Marianne Cedervalls Romane sind so witzig und herrlich amüsant und böse, dass man sich bei deren Lektüre vor lauter Lesefreude gar nicht mehr einkriegt. Diese bedeuten genialen Krimispaß über alle Maßen. Von "Trüffeltod" wäre selbst eine Agatha Christie hellauf begeistert. Kein Wunder, denn Anki Karlsson hat Kultpotenzial wie die legendäre, berühmt-berüchtigte Miss Marple. Gegen sie und Ex-Kommissar Tryggve hat kein Mörder auch nur den Hauch einer Chance.

Susann Fleischer 30.10.2017

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)